

## Krisen und Gewalt

	Seite
Frauenhaus	104
Frauen- und Mädchennotruf e.V.	105
Polizei - Beauftragte für Frauen und Kinder	106
Weißer Ring	107

## Frauenhaus Rosenheim

Postfach 100 755

83007 Rosenheim

☎ 38 14 78 / Fax 1 43 78

SkF e.V., Schulstraße 8, 83209 Prien

e-mail [frauenhaus-rosenheim@web.de](mailto:frauenhaus-rosenheim@web.de)

### Bürozeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr  
Unter der Tel.-Nr. 38 14 78 können Sie uns rund um die Uhr erreichen.



### Ziele:

Das SkF – Frauenhaus steht als Schutz- und Beratungseinrichtung jeder bedrohten und körperlich oder seelisch misshandelten Frau mit oder ohne Kinder offen.

Ziele der Arbeit im Frauenhaus sind:

- Schutz der Frauen und ihrer Kinder vor Gewalt und weiteren Verfolgungen
- Stärkung des Selbstwertgefühls der Frauen und Kinder durch Erkennen der Fähigkeiten
- Erkennen ihrer Möglichkeiten zur eigenen Lebensgestaltung und zum selbstverantwortlichen Handeln
- Bewusstmachung und Aufdeckung struktureller Gewalt gegenüber Frauen in der Gesellschaft und die Initiierung von Veränderungsprozessen

### Kosten:

Die Kosten der Unterbringung werden ganz oder teilweise vom Sozialamt übernommen, je nach Einkommensverhältnis der Frau.

### Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen:

Unterstützt wird die Arbeit von freiwillig sozial engagierten Frauen (FSE). Diese arbeiten in Bereichen: Rufbereitschaft, Büro, Öffentlichkeitsarbeit, im Kinderbereich und in der Freizeitgruppe.

### Angebot:

Das Frauenhaus bietet für acht Frauen und bis zu 16 Kindern Wohnmöglichkeiten an. Die Aufnahme erfolgt rund um die Uhr schnell und unbürokratisch und ist unabhängig von Nationalität oder Glaubenszugehörigkeit. Ausgeschlossen ist eine Aufnahme von akut alkohol- oder drogenabhängigen Frauen oder Frauen, die einer weiter gehenden psychiatrischen Behandlung bedürfen.

Sozialpädagogische Fachkräfte erarbeiten gemeinsam mit den Frauen Wege zur eigenverantwortlichen Lebensgestaltung und beraten im Umgang mit Behörden, Rechtsanwältinnen, Gerichten usw. Sie vermitteln Kontakte zu Beratungsstellen und unterstützen die Frauen in lebenspraktischen Angelegenheiten.

### Angebote im Kinderbereich:

- Einzel- und Gruppenspielstunden
- Gespräche mit Kindern und Müttern
- Kontakte zu Schulen, Kindergärten, Jugendamt
- gemeinsame Aktivitäten, Freizeitangebote

Die Beratung und Unterstützung der Frauen und Kinder endet nicht mit dem Auszug, sondern wird im Rahmen der nachgehenden Beratung weitergeführt.

## Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V.

Aisinger Straße 81  
83026 Rosenheim

 26 88 88 / **Fax** 26 86 26

**e-mail** [kontakt@frauennotruf-ro.de](mailto:kontakt@frauennotruf-ro.de)

**Internet** [www.frauennotruf-ro.de](http://www.frauennotruf-ro.de)

### Beratungszeiten:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Bürozeiten möglich

### Ziele:

Der Frauen- und Mädchennotruf hat zum Ziel, Gewalt gegen Frauen und Kinder entgegen zu wirken und von Gewalt betroffene Mädchen und Frauen zu unterstützen. Durch Beratung, Prävention und Öffentlichkeitsarbeit wird diese übergeordnete Zielvorgabe verfolgt.

Der Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V. ist ein eingetragener Verein und als mildtätig anerkannt. Der Verein ist Mitglied beim Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

### Angebot:

Der Frauen- und Mädchennotruf bietet Beratung und Begleitung für:

- Frauen und Mädchen, die körperliche und/oder seelische Gewalt erfahren haben oder in einer Gewaltsituation leben
- Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, in Form von Vergewaltigung, sexuellem Missbrauch in der Kindheit oder sexueller Belästigung jeglicher Art

- pädagogisches Fachpersonal
- private Bezugspersonen und Angehörige, die informiert und mit dem Ziel beraten werden, die Unterstützung der betroffenen Frauen und Mädchen zu verbessern

Der Frauen- und Mädchennotruf bietet Prävention gegen sexuellen Missbrauch an. Das Präventionsangebot umfasst verschiedenste handlungsorientierte Konzepte, die darauf abzielen, sexuellen Missbrauch an Kindern im Vorfeld zu vermeiden.

Präventionsangebote im einzelnen

- Elternabende
- Unterrichtseinheiten
- Fortbildungen
- Nachbetreuung
- öffentliche Veranstaltungen

### Kosten:

Beratung und Begleitung sind unbürokratisch, kostenlos und vertraulich.

Kosten für Präventionsveranstaltungen auf Anfrage.

Der Mitgliedsbeitrag im Verein beträgt monatlich mindestens 2,50 €.

**Polizei**  
**Beauftragte der Polizei für Frauen und Kinder**  
**Polizeipräsidium Oberbayern Süd**  
 Ansprechpartnerin Frau Katharina Spöttl  
 Sachgebiet E 3  
 Kaiserstraße 32 , 83022 Rosenheim  
 ☎ 200-1088 / Fax 200-1099  
 e-mail [katharina.spöttl@polizei.bayern.de](mailto:katharina.spöttl@polizei.bayern.de)  
 pp-obs.pp.e3@polizei.bayern.de

**Sprechstunden:**

Termine nach Vereinbarung

**Ziele:**

Rat und Hilfe

Gewalt gegen Frauen und Kinder findet häufig in deren sozialen Umfeld statt, aber auch durch fremde Täter. Sexuelle Gewalttaten, körperliche Misshandlungen und Bedrohungen verursachen Angst, Unsicherheit und seelische Verletzungen. Das gilt auch bei Straftaten gegen Kinder, vor allem nach einem sexuellen Missbrauch.

Die Nähe des Täters und die Hemmung vor einem Ermittlungs- und Strafverfahren veranlasst das Opfer oftmals, eine Anzeige zu unterlassen. Das bedeutet Schutz für den Täter. Seine Tat bleibt unentdeckt, er muss sich dafür nicht verantworten. Mit einer Anzeige gelangt die Polizei aber an Fakten, die tataufklärende und auch vorbeugende Wirkung haben.

**Angebot:**

Informationen

- über den Ablauf des Ermittlungsverfahrens
- über die Rechte als Opfer in einem Ermittlungs- und Strafverfahren
- über verschiedene Beratungs- und Hilfsorganisationen

Sie können sich mit Fragen an uns wenden. Bei bekannt werden einer Straftat sind wir allerdings verpflichtet, diese der Staatsanwaltschaft anzuzeigen.

**Anzeigen nehmen auch entgegen:**

Fachkommissariat der Kripo Rosenheim

Telefon 08031 200-3100

und ihre zuständige Polizeiinspektion

**Polizei notruf 110**

**Weißer Ring**  
**Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von**  
**Kriminalitätsoffern zur Verhütung von Straftaten e.V.**

Bundesgeschäftsstelle  
 Postfach 26 13 55, 55059 Mainz  
 ☎ 0 61 31/8 30 30 / **Fax** 0 61 31/83 03 45

**e-mail** info@weisser-ring.de  
**Internet** www.weisser-ring.de

Außenstelle Rosenheim Stadt  
 Ansprechpartner Herr Anton Gröber  
 Tizianstraße 27, 83026 Rosenheim  
 ☎ 6 61 07 privat ☎ 200-400 dienstlich

Außenstelle Rosenheim Land  
 Ansprechpartnerin Frau Ute Metz  
 Schönblickstraße 3, 83071 Stephanskirchen  
 ☎ 0 80 36/44 58

**Sprechzeiten:**

nach telefonischer Vereinbarung



**Ziele:**

Am 24. September 1976 wurde der WEISSE RING gegründet. Von dem Fernsehjournalisten Eduard Zimmermann sowie 16 prominenten Persönlichkeiten des deutschen Rechtswezens ins Leben gerufen, setzt sich diese Bürgerinitiative für die berechtigten Interessen von Kriminalitätsoffern ein und bemüht sich um die Verbesserung ihrer rechtlichen und sozialen Situation. Mittlerweile unterstützen mehr als 66.000 Bürger aus allen gesellschaftlichen Bereichen den WEISSEN RING durch ihre persönliche Mitgliedschaft.

Der WEISSE RING hat es sich als gemeinnütziger Verein zur Aufgabe gemacht, Kriminalitätsoffern mit Rat und Tat zu helfen.

Jede Straftat – auch das oft verharmloste Eigentumsdelikt – bedeutet für das Opfer, seine Angehörigen oder Hinterbliebenen einen schweren Eingriff in die persönlichen Lebensumstände.

Meist sind neben den körperlichen und materiellen Schäden auch psychische Ausnahmesituationen unmittelbare Folgen der Straftat.

**Angebot:**

Opfern von Kriminalität und Gewalt hilft der WEISSE RING auf vielfältige Weise:

- menschlicher Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat
- finanzielle Unterstützung in Notlagen

- Hilfestellung im Umgang mit den Behörden
- Erholungsprogramme für Opfer und ihre Familien
- Übernahme der Kosten für einen Rechtsbeistand
- Finanzierung von Therapiemaßnahmen, sofern ein anderer Kostenträger nicht eintritt
- Gesprächskreise für vergewaltigte Frauen
- Begleitung zu Gerichtsterminen
- Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen

**Kosten:**

Mitgliedsbeitrag monatlich	2,50 €
Ehepaare monatlich	3,75 €
Jugendliche	1,25 €